

Wiesbaden, 10.09.2009

PRESSEMITTEILUNG

VDS führt Analystenseminar mit in der Branche engagierten Banken durch

Das Thema Kredit und Finanzierung steht in der sehr stark mittelständisch geprägten Säge- und Holzindustrie ganz oben auf der Agenda. Durch die Marktabschwächung und infolge der Finanz- und Wirtschaftskrise ist die Liquiditätssicherung die entscheidende Unternehmernaufgabe geworden.

Auch die in der Säge- und Holzindustrie engagierten Banken und Kreditinstitute sind mit einer zutreffenden Beurteilung der Branche häufig überfordert. Die heterogene Struktur der Branche mit unterschiedlichen Teilmärkten erfordert auch auf Bankenseite eine tiefe Kenntnis der Branchegegebenheiten.

Hier setzt der VDS mit dem Analystenseminar für Banken und Kreditinstitute an. Eingeladen sind die in der Branche engagierten Banken, insbesondere die für die Finanzierung und Kreditierung zuständigen Branchenanalysten.

Mit dem Analystenseminar soll die Branche näher vorgestellt und basierend auf dem erarbeiteten Kriterienkatalog die spezifischen Stärken und Schwächen der Unternehmen herausgestellt werden. Angesprochen werden auch die spezifischen Themen der Branche, die direkt mit Unternehmensvertretern diskutiert werden können. Für die Sägeindustrie sollen Handlungsempfehlungen erarbeitet werden.

Unterstützt wird der VDS bei der Vorbereitung und Durchführung des Analystenseminars durch die Unternehmensberatung Schwärzer & Partner, München. Die Fachreferenten Manfred Schwärzer und Ulf Weber verfügen über langjährige Erfahrungen in der Erstellung von Branchenanalysen und in der Sägeindustrie. Manfred Schwärzer ist seit 20 Jahren als Unternehmensberater tätig. Aus seiner früheren Konzernzugehörigkeit zur Deutschen Bank AG verfügt er über umfangreiches Know-how in der Branchen- und Unternehmensanalyse sowie bei finanzierungsspezifischen Fragestellungen. Schwärzer & Partner führt bei verschiedenen Banken Analystenseminare durch.

Das Analystenseminar am 15. September 2009 in Würzburg knüpft an das bereits im Jahr 2005 erstmals durchgeführte Analystenseminar an, aus dem seither Kontakt zu den Banken gehalten wird.

Über die wesentlichen Ergebnisse dieser Veranstaltung berichtet der VDS u.a. auf dem 2. Nadelholzforum 2009, das am Folgetag ebenfalls in Würzburg stattfinden wird.

V.i.S.d.P. RA Rolf Burdack Tel. +49 (0)611-97706-0
Verband der Deutschen Säge- und Holzindustrie e.V.
Vorsitzender Reinhard Müller-Gei, Geschäftsführer RA Rolf Burdack
Bahnstr. 8, D-65205 Wiesbaden Postfach 6128, D-65051 Wiesbaden
Telefon+49 (0)611-97706-0 Telefax +49 (0)611-97706-22
email: VDS@saegeindustrie.de Amtsgericht Wiesbaden VR 1627